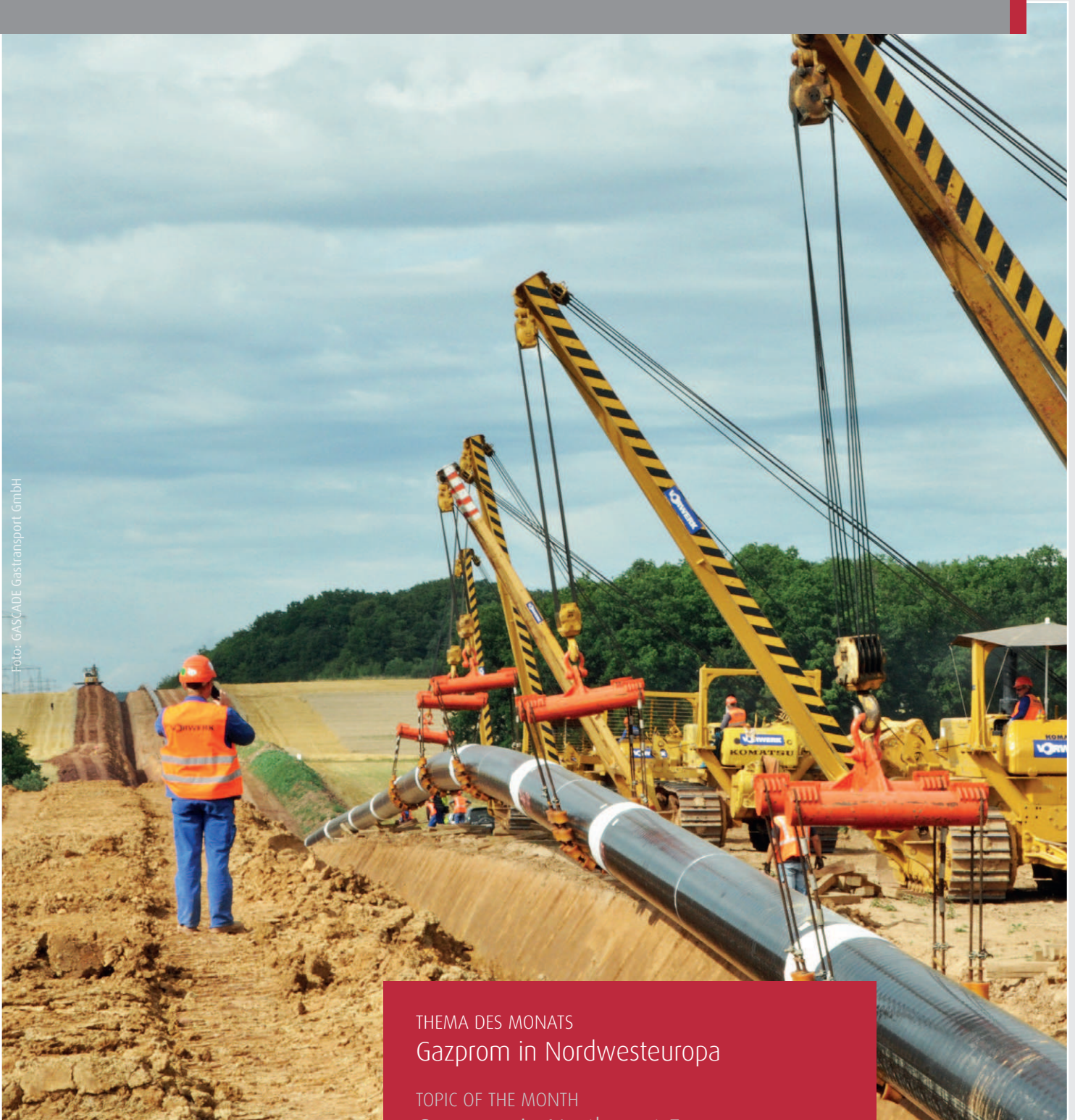


ener|gate gasmarkt

Dr. Heiko Lohmann



THEMA DES MONATS
Gazprom in Nordwesteuropa

TOPIC OF THE MONTH
Gazprom in Northwest Europe

Foto: GASCADE Gastransport GmbH

Liebe Leserinnen und Leser,

es war zunächst eine nette, aber eher langweilige E-world, ohne bahnbrechende Erkenntnisse. Dann kursierte die Meldung, dass Gazprom den Wingas-Vertriebsgeschäftsführer Ludwig Möhring entlassen hat. Dann war nichts mehr langweilig, es gab mächtig Diskussionsstoff. Wobei die Entscheidung Teil einer größeren Umstrukturierung war. Im Thema des Monats versuche ich, die Geschichte nachzuzeichnen. Das Problem, das auch die Mitarbeiter im Gazprom-Konzern selbst mit den Entwicklungen haben: Entscheidungen fallen sehr plötzlich und sie werden schlecht, gar nicht oder verspätet kommuniziert. Auch in diesem Fall fand eine erste Mitarbeiterversammlung in Kassel erst einige Tage nach der Entscheidung statt und brachte kaum echte Klarheit.



> Dr. Heiko Lohmann

Ein faszinierendes Thema ist die Haltung der EU-Kommission zu Gas. Ich kann nur allen, die sich für die Zukunft von Gas interessieren, empfehlen sich ein Youtube-Video mit einem Interview anzuschauen. Der für den EU-Binnenmarkt zuständige Direktor Klaus-Dieter Borchardt wird von der Florence School of Regulation interviewt*. Der Enthusiasmus, mit dem Borchardt für eine Nutzung von Strom- und Gasnetzen und dem Einsatz von erneuerbaren Gas argumentiert, ist extrem beeindruckend: „Das Energiesystem der Zukunft muss auch auf der Gasinfrastruktur und den Speichern beruhen. Dies ist für mich die Batterie des neuen Energiesystems“. Schöner formulieren es in Deutschland die Vertreter der Betreiber von Gasinfrastruktur auch nicht. Das Schöne aus Sicht der Gaswirtschaft: Die Position ist mit Energie-Kommissar Arias Cañete, aber auch mit dem Generaldirektor von DG Ener Dominique Rostoli abgestimmt. Die wesentlichen inhaltlichen Aussagen Borchardts und das weitere Vorgehen hatte ich schon in der letzten Ausgabe in der Rubrik Marktgerüchte vermeldet.

Ein anderes Thema, das derzeit eskaliert, ist die Frage der Sicherheit der L-Gas-Versorgung aus den Niederlanden. Es zeichnet sich ab, dass die niederländische Regierung eine drastische Reduktion der Groningen-Obergrenze verfügen wird, fraglich ist nur, ab wann. In Deutschland wird zunehmend hitzig darüber diskutiert, ob denn dies schon Anlass zur Sorge ist. Meine Meinung dazu finden Sie in dieser Ausgabe neben allen Fakten.

Und dann sorgte Ende Februar der „Polar vortex“ dafür, dass die Basics der Gaswirtschaft wieder wichtig wurden. Die Gaspreise gingen durch die Decke, das Thema Speicherfüllstände kam wieder auf die Tagesordnung.

Ein nachdenkliches Lesen empfehle ich diesmal!

Dr. Heiko Lohmann
Freier Mitarbeiter ener|gate

* <https://www.youtube.com/watch?v=N7GBa3YyYKY&feature=youtu.be>

Thema des Monats: Gazprom in Nordwesteuropa.....	6
Rahmenbedingungen.....	10
Marktentwicklung.....	12
Marktstruktur.....	26
Personal.....	28
Marktgerüchte	29
Topic of the Month: Gazprom in Northwest Europe	32
Framework Conditions.....	36
Market Development	38
Market Structure.....	52
Personnel.....	54
Market Rumours.....	55